

airtours-Angebot: Noch flexibler

Umfangreicher, durch zahlreiche neue Kombinationsmöglichkeiten noch flexibler und in vielen Fällen preisgünstiger als im vergangenen Jahr, so präsentiert airtours-international sein Programm für die Wintersaison 1986/87. Das bewährte Baukasten-Prinzip bietet auch diesmal wieder vielfältige Möglichkeiten individueller Kombination verschiedener Reiseangebote. Alle Flugreisen werden mit Linienmaschinen absolviert.

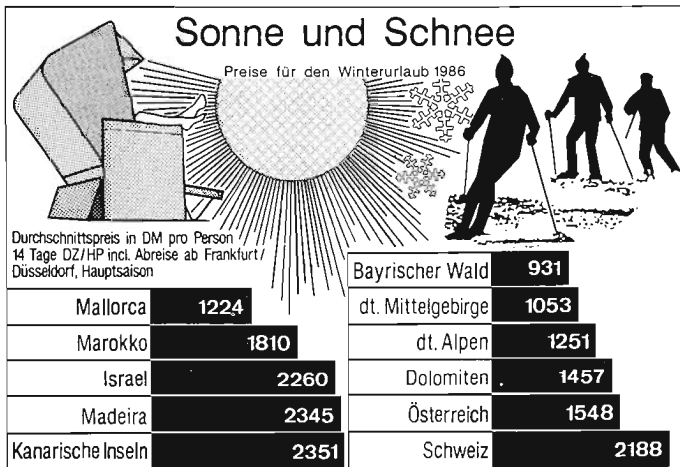
Schwerpunkte sind unter anderem die „Entdeckungsfahrten“ im Pkw mit Linienflugtransfer in den sonnenreichen Gebieten Südeuropas und Nordafrikas. Erstmals im Südeuropa-Programm sind neben achttägigen geführten Bergwandertouren durch Tunesien ein Acht-Tage-Arrangement für Musikliebhaber auf Mallorca, jeweils an vier Tagen in der ersten und letzten Februarwoche mit Klavierkonzerten mit Werken von Chopin. Kunsthistorisch Interessierte erwartet eine achttägige Busreise mit fachkundiger Führung durch die Klöster auf Zypern.

Weiterhin große Beliebtheit erfreuen sich nach airtours-Angaben die Städtereisen „für Pausen zwischen-durch“. Dabei setzten die

Reisenden wieder mehr auf die kulturellen Angebote, wie beispielsweise Kurztrips zu Theater- oder Opernaufführungen. Die sogenannte „Einkaufs- und Freßwelle“ hat, so der Veranstalter, bei den Städtereisen etwas an Beliebtheit verloren. Interessant bei den Städtereisen das Thema „Incentive“: warum nicht einmal kurz mit Kollegen oder Mitarbeitern als Belohnung und zum Ansporn auf Städtetour?

Fernreisen werden 1987 bei airtours um bis zu zehn Prozent preisgünstiger als im Vorjahr angeboten. Das Bildungsangebot steht beispielsweise bei der Reise zu den Naturwundern Argentiniens und Brasiliens („Zwischen Feuerland und Amazonas“) im Vordergrund. Hoch im Kurs auch der Ferne Osten, hier insbesondere die Volksrepublik China. Auf die (Foto-)Pirsch können Interessierte in Ruanda und Zaire, „im Reich der Berg-Gorillas“, gehen.

Im „Traumstrände 86/87“-Programm gibt es Bewährtes auf über achtzig Traumstrandinseln und Badeorten außerhalb Europas, in vielen Fällen bei Preissenkungen um zwei bis acht Prozent (Prospekte bei allen Reisebüros).



Quelle: e.E.
Je höher die Zahl der Temperaturgrade (ob plus oder minus), desto teurer ist der Winterurlaub.
Grafik: imu



Ein neues Diagnose-System

Werkfoto

Start der Datenbank „Diagnosis“

Diagnosehilfe für Ärzte bietet eine neue Datenbank des Georg Thieme-Verlages, Stuttgart. Sie ist beim DIM-DI (Köln) installiert, dem größten medizinischen Datenbankanbieter in der Bundesrepublik, und wird weiter ausgebaut.

Die Datenbank „Diagnosis“ kann sowohl über Btx als auch, mit einem Personal-Computer, über „Datex P“ erreicht werden.

Bei Zugang über Btx steht eine komfortable Benutzerführung zur Verfügung, die es gestattet, Großrechner ohne Computerkenntnisse in Anspruch zu nehmen: Auf der ersten Seite kann der Nutzer Symptome und Befunde eines Patienten eingeben sowie Untersuchungsverfahren ankreuzen, bei denen krankhafte Befunde erhoben wurden. Die Datenbank gibt dann eine Checkliste der möglichen Diagnosen aus, auf die die eingegebenen Symptome und Befunde zu treffen.

Auf Wunsch kann man nun für einzelne Diagnosen die Diagnosebegründung und Hinweise auf mögliche andere Diagnosen auf dem Bildschirm aufrufen. Es werden auch „Therapievorschläge“ gemacht.

„Diagnosis“ wird im Einführungsstadium gebührenfrei angeboten (es fallen nur

die Rechnerkosten für DIM-DI an). Die Datenbank steht nur Ärzten und Apothekern offen. Teile bietet der Verlag zusätzlich als Computerdiskette (IBM-kompatibel) an. In allen Versionen wird eine Verknüpfung mit Fachliteratur angestrebt. WZ

Öltanksicherung

Oft ist die Einfüllöffnung für den Heizöltank ziemlich frei zugänglich, und das ist natürlich eine Diebstahls-Versuchung. Man kann den Stutzen aber mit einer Öltanksicherung mit Schließzylinder schützen. Sie umschließt die gesamte Armatur und ist nur mit dem dazugehörigen Zylinderschlüssel zu öffnen.

Eine Kunststoffkappe schützt den Schließzylinder vor Schmutz und Nässe (Hersteller ist die Firma G. Diepelt Sicherheitstechnik, Postfach 11 03, 4133 Neukirchen-Vluyn). kb

Matrixdrucker

Zu der in Heft 3 unter „Praxis und Haus“ erschienenen Meldung „Mehrfarbadrucker“ eine Ergänzung: Der Hochleistungs-Matrix-Drucker GP 310 wird von Philips, Siegen, vertrieben. DA